

Wir wohnen auf einem Felsrücken unterhalb der Zugspitze und oberhalb der Loisach. Als wir vor 6 Jahren von München hierher umzogen, waren wir gesund. Doch nach zwei Jahren bekam ich Krebs. Ein Garmischer Wüschelrutengänger empfahl uns, die Betten umzustellen. Resultat: null. Nach meiner Heilung lernten wir auf einer Ausstellung Frau Uschi Mensing kennen, die die ganze Wohnung Meter für Meter auf Strahlung untersuchte und schnell fündig wurde: kein Raum war strahlungsfrei, noch dazu wohnten wir auf einem Strahlengitter und einem unterirdischen Gesteinsbruch. Schlimmer konnte es kaum sein. Möbel umstellen ging nicht mehr. Frau Mensing empfahl eine „Umlenkung“ der Strahlen mittels spezieller Metallstäbe, die z.T. in die Erde eingelassen werden. Unsere Gesundheit waren uns die Kosten wert.

Nach zwei „Durchgängen“ und Kontrollen von Frau Mensing leben wir heute wieder gesund mit kleinen Strahlenresten, die der Mensch braucht..

Einen weiteren wesentlichen Effekt stellte meine Frau fest, die nachts unter längeren Phasen der Schlafstörung litt. Jetzt schläft sie wieder ungestört und tief.

Großen Dank an Frau Uschi Mensing mit dem Wunsch, auch zukünftig den Menschen zu helfen, gesund zu leben oder zu werden!

den 21.1.2010 E. + G.M.